



Auf dem richtigen Weg.
Auch beim Umweltschutz.



Informationen und Tipps

Abfallvermeidung, Wiederverwendung und optimale Abfalltrennung

für mehr Umweltschutz im Landkreis
Südliche Weinstraße

Impressum

Eigenbetrieb WertstoffWirtschaft (EWW), An der Kreuzmühle 2, 76829 Landau

Redaktion: teamwerk AG

Bildnachweise:

<https://www.shutterstock.com/de>

Tafel Duisburg e.V. Foto: Reiner Pfisterer | Tafel Deutschland e.V.

Luftbild Biogutvergärungsanlage in Westheim: Biogutvergärung Bietigheim GmbH

Bildarchiv des Eigenbetriebs WertstoffWirtschaft und der teamwerk AG

Haftungsausschluss:

Dieses Werk enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalten wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.



Weniger Abfall ist mehr Umweltschutz!

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

weniger Abfall ist mehr Umweltschutz! Mit diesem Slogan möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf die Abfallvermeidung und -trennung lenken. Unser Umgang mit Müll, das zeigen die Zahlen, hat großes Potenzial, mehr zu einem aktiven Umweltschutz beizutragen.

Wir alle können im Alltag mit unserem privaten Abfallmanagement mithelfen und beim Einkaufen, der Mülltrennung und beim Entsorgen von Abfall auf ökologische Aspekte achten.

Nutzen Sie dabei das umfangreiche Informationsangebot zur Abfallentsorgung des Landkreises Südliche Weinstraße.

Es lohnt sich. Für uns alle.

Ihr Landrat Dietmar Seefeldt

A handwritten signature in green ink, reading "Dietmar Seefeldt".

**Gemeinsam
für mehr
Umweltschutz**

Ihr Abfall macht den Unterschied. Wussten Sie schon, dass ...

1

... weniger Klimaschäden in Zukunft entstehen, wenn wir weniger Abfälle produzieren?

2

... weniger schädliche Treibhausgase freigesetzt werden, wenn wir unvermeidliche Abfälle in die vorhandenen Abfallerfassungssysteme trennen?

3

... man davon ausgehen kann, dass jede Tonne verbrannter Hausmüll im Durchschnitt 0,425 Tonnen CO₂ verursacht [1]?

4

... gleichzeitig jede Tonne CO₂ bei Berücksichtigung klimawandelverursachter Wohlfahrtseinbußen 860 Euro gesellschaftliche Schäden [2] verursacht, die heute nicht über die Abfallgebühren erwirtschaftet werden?

5

... in Bezug auf unsere Abfallbilanz noch viel Luft nach oben ist, weil wir Müll noch mehr und besser trennen können?

6

... schlechte Mülltrennung für den Landkreis SÜW allein durch die thermische Verwertung von Restabfall rund 5600 Tonnen pro Jahr CO₂-Emissionen oder 4,8 Millionen Euro Umweltschäden pro Jahr (2022) bedeutet?

7

... Kosten für schlechte Mülltrennung nicht über Abfallgebühren gegenfinanziert werden können, sondern letztlich von der Allgemeinheit getragen werden müssen?

**Was entspricht
1 Tonne CO₂?**



ein SUV legt 5800 Kilometer zurück



73 Kilogramm Rindfleisch regional produziert



1887 Kilogramm Obst und Gemüse regional produziert



270 Liter Wein produziert



Heizungsenergie pro Jahr für eine 1,5-Zimmer-Wohnung



380 Liter leichtes Heizöl verbraucht



800 Kilogramm Frischfaserpapier produziert



fünf Jahre Stand-By-Modus eines Geräts wie TV

78 Kilogramm Lebensmittel werden in Deutschland durchschnittlich pro Person und Jahr gekauft, aber nicht verzehrt, sondern entsorgt [3].

Für den Landkreis SÜW bedeutet das insgesamt rund 8800 Tonnen pro Jahr. Das ist eine große Menge!



Allein beim Lebensmitteleinkauf könnten 180 Euro pro Jahr und Person gespart werden [4], wenn alle Lebensmittel auch verzehrt werden würden – deutlich mehr, als für die Abfallentsorgung insgesamt heute bezahlt werden muss.

Diese Zahlen machen deutlich: Das ist eine enorme Lebensmittelverschwendug sowie ein riesiger Ressourcenverbrauch – von der Umweltbelastung ganz zu schweigen. Durch die Verschwendug von Lebensmitteln landen rund

4,4 Milliarden Tonnen Treibhausgase weltweit in unserer Atmosphäre [5]. Wir haben es selbst in der Hand, diese Umweltbelastung durch unser Einkaufverhalten und unser Lebensmittelmanagement deutlich zu reduzieren.

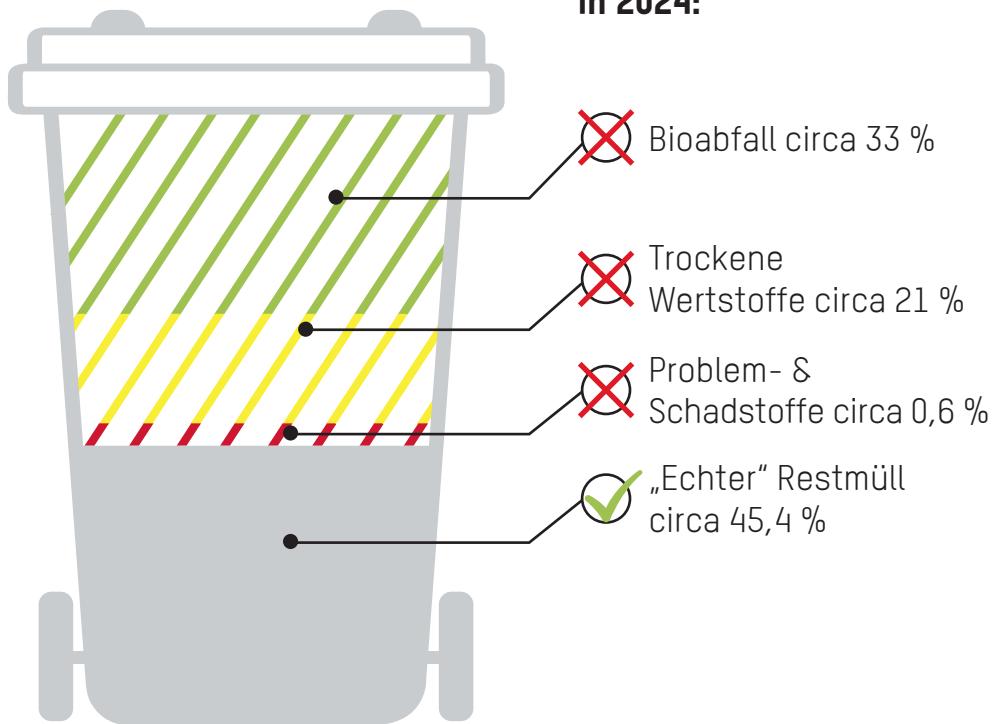


Fünf Tipps, um die Umwelt nachhaltig zu schützen!

Einfache
Veränderungen
machen den
Unterschied.

- 1 Gehen Sie bedarfsgerechter einkaufen!
- 2 Schreiben Sie sich Einkaufszettel!
- 3 Wählen Sie Lebensmittel umweltbewusst aus!
- 4 Kaufen Sie saisonal ein!
- 5 Trennen Sie Ihre Lebensmittelabfälle sorgfältig!

**Restmüll-
zusammensetzung
in 2024:**



**„Keine Ahnung –
Ich glaube,
das muss in den
Restmüll!“**

**54 Prozent des Restmülls
im Landkreis SÜW
sind derzeit Wertstoffe.
Das entspricht circa
47 Kilogramm pro Person,
die eigentlich recycelt
werden könnten.**

Laut der aktuell im Landkreis durchgeführten Restabfallanalyse enthält der Restmüll noch viele Wertstoffe – bis zu 54 Prozent der heute erfassten Restabfälle könnten also deutlich hochwertiger verwertet oder recycelt werden. Dies entspricht bis zu 47 Kilogramm pro Einwohnerin oder Einwohner und Jahr!

Das Schaubild auf der linken Seite zeigt, was alles in die Restmülltonne geworfen wird [6]. Mit der richtigen Abfalltrennung leisten

Sie noch mehr zum Umweltschutz und sparen dabei noch Geld. Optimieren Sie Ihr häusliches Abfallmanagement und nutzen Sie das abfallwirtschaftliche Angebot des Landkreises.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises SÜW zeichnet sich durch eine Kombination von Hol- und Bring-systemen aus. Einzelne Abfälle werden vor Ihrer Haustüre abgeholt, andere Abfälle müssen Sie zu besonderen Einrichtungen bringen.

Wiederverwenden statt wegwerfen



Abfälle, die Sie wiederverwenden, fallen nicht oder erst später an und ersetzen damit die Neuproduktion von vergleichbaren Gütern.

Recycling oder Secondhand kann in vielen Lebensbereichen sehr nützlich sein. In jeder Hinsicht eine klassische Win-win-Situation –

für Sie, den neuen Besitzer oder die neue Besitzerin und die Umwelt. Der Landkreis hat hierfür eine ganze Reihe von Angeboten, die Sie nutzen können

QR-Code scannen und die Sperrmüllbörse SÜW entdecken!



Lebensmittel übrig? Spenden Sie sie an die Tafel!

Gerade vor dem Urlaub ist das Spenden von Lebensmittel an die örtlichen Tafeln eine einfache Möglichkeit, Gutes zu tun. In Annweiler, Bad Bergzabern, Edenkoben, Herxheim und Landau nehmen die Tafeln Ihre Lebensmittelpenden gerne entgegen und helfen damit Menschen in Not.



TAFEL

Auf der nächsten Seite oder über den untenstehenden QR-Code finden Sie hilfreiche Tipps und Tricks für nachhaltiges Einkaufen, bewusste Lebensmittelwahl und den richtigen Umgang mit Lebensmitteln. So vermeiden Sie Abfall und schonen die Umwelt.



**4,4 Milliarden
Tonnen Treibhausgase
werden durch
Lebensmittel-
verschwendung
weltweit verursacht.**

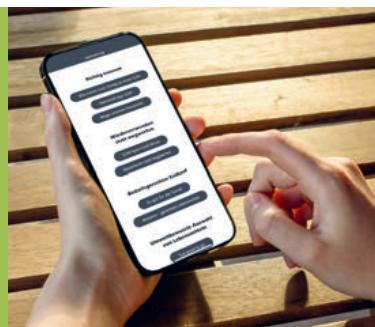
Kleine Taten – große Wirkung

Tipps und Ideen, wie Sie durch bewusstes Handeln die Umwelt nachhaltig entlasten und dabei Geld sparen können.

Schon kleine Veränderungen können eine große Wirkung erzielen. Von cleverem Einkaufen über die richtige Auswahl und Lagerung von Lebensmitteln bis hin zu Reparaturen statt Wegwerfen – nutzen Sie die Links und QR-Codes, um Ihren Alltag nachhaltiger zu gestalten. Jeder Schritt zählt!



**Oder online:
Alle Links
auf einen Blick**



Bedarfsgerechter Einkauf

Viele praktische Tipps und Tricks zur Lebensmittelverschwendun von der Aktion „Zu gut für die Tonne!“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.



Umweltbewusste Auswahl von Lebensmitteln

Mit „Too Good To Go“ können Sie überschüssige Lebensmittel retten und aktiv Lebensmittelverschwendungen reduzieren.



Ein umfassendes Nachschlagewerk zu ökologischen Fußabdrücken von Lebensmitteln und Gerichten in Deutschland – erstellt vom ifeu-Institut.



Richtiges Handling Ihrer Lebensmittel

Erfahren Sie, wie Sie Lebensmittel optimal aufbewahren und zubereiten, um Abfälle zu vermeiden. Tipps vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Kreative Resterezepte und weitere Tipps für den Umgang mit Lebensmitteln bei „Zu gut für die Tonne!“



Praktische Lagerungstipps von A bis Z finden Sie auf der Webseite von Alnatura.



Reparieren statt wegwerfen

Finden Sie den nächsten Standort für eine Reparatureinrichtung in Ihrer Nähe über das Netzwerk Reparatur-Initiativen.



Tafeln im Landkreis SÜW und der Stadt Landau



Annweiler



Bad Bergzabern



Edenkoben



Herxheim



Landau

Ordnung in der Tonne – so geht's.

Welcher Abfall gehört
in welche Tonne?
QR-Code scannen und
Überblick behalten.



Aktuelle Infos und
Services finden Sie
in der Wertstoff-App
des Landkreises.



So bitte nicht!

Die beiden Beispiele (rechts) zeigen
auf, dass wir in den einzelnen Rest-
mülltonnen noch zu viele Fremd-
stoffe haben.

Es entstehen enorme Mehrkosten
beziehungsweise Mindererlöse,
wenn die einzelnen Abfälle nicht in
die richtige Tonne oder in den
richtigen Sack eingesortiert werden.



Schlecht sortiert: Wertstoffe im Restmüll



Kontaktieren Sie die
SÜW-Abfallberatung unter:
06341 940-420, -428 o. -429

So geht's richtig!

Das Beispiel rechts zeigt, wie es richtig geht. Sehr gut vorsortierte Bioabfälle in der dafür vorgesehenen Biotonne, ohne Störstoffe wie Tüten oder Beutel.



Schlecht sortiert: Biotonnenabfälle mit zu vielen Störstoffen

Der Eigenbetrieb WertstoffWirtschaft (EWW) kümmert sich um das Management der einzelnen Abfall- und Wertstoffströme.

Die eingesetzten Behandlungs- und Verwertungstechnologien der EWW erreichen dabei eines der höchsten internationalen Niveaus.

Er legt dabei besonderen Wert auf eine hochwertige stoffliche und thermische Verwertung unter Einbindung regionaler Partner an den Stellen, an denen dies möglich ist.

Thermische Verwertung der Restabfälle in Pirmasens



Was passiert mit unseren Abfällen?

Faktencheck: Das Gerücht, dass getrennt gesammelte Abfälle später wieder zusammengeworfen werden, hält sich hartnäckig. Allerdings ist das bereits seit Jahren nachweislich widerlegt.



Biogutvergärungsanlage in Westheim

Entnehmen Sie die Ergebnisse Ihrer Abfalltrennung über die Jahre hinweg ganz einfach unseren Mengenstatistiken. (QR-Code scannen)



Hier ist sehr gut zu erkennen, dass in den letzten Jahren deutlich mehr Bioabfälle und entsprechend

Weitere Informationen zu den Wegen unseres Hausmülls - und warum die richtige Trennung relevant ist, erhalten Sie über die Webseite des NABU.



geringere Restabfallmengen in die Verwertung gegeben wurden.

Diesen Weg sollten wir weitergehen, noch mehr Wertstoffe aus dem Restabfall fernhalten und störstofffrei in die übrigen Erfassungssysteme geben.

Mit einer umweltbewussten Einkaufspolitik und einem optimalen Abfallmanagement in unseren Haushalten kann jeder von uns einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

**Weniger Abfall =
Mehr Umweltschutz**

**481 Milliarden Euro Schäden
verursacht CO₂ jährlich
und belastet so Umwelt und Klima.**

**Bewusster Konsum und gutes
Abfallmanagement helfen,
Kosten zu senken und
die Umwelt zu schützen.**

Lohnt sich Abfallmanagement?

Im Jahr 2023 emittierten wir in Deutschland deutlich weniger CO₂ als noch in 2022.

Dennoch wurden insgesamt 558.848.000 Tonnen CO₂ freigesetzt [7]. Das Umweltbundesamt nimmt an, dass eine Tonne CO₂ gesellschaftliche Schäden in Höhe von 860 Euro verursacht.

Das heißt: Bundesweit entstehen Schäden in Höhe von rund 481 Milliarden Euro beziehungsweise rund 5700 Euro pro Kopf und Jahr, ohne dass dies gegenfinanziert wird. Das bleibt somit die Aufgabe künftiger Generationen.

**Weitere Informationen
können Sie gerne
unserem neuen
Abfallwirtschaftskonzept
2024 bis 2028 entnehmen.**



Quellennachweise für die interessierten Leserinnen und Leser:

- [1] Stellungnahme/Abfallverbrennung im BEHG; CO₂-Preis für Verbrennung von Abfällen ist notwendig und wirksam; NABU Bundesverband; 2020; auch Die Wege unseres Hausmülls - NABU; Hinweis: Die Emissionsfracht hängt natürlich auch von der Zusammensetzung des Restabfalls ab und wird bei zunehmender Entfrachtung des Restabfall von Wertstoffen grundsätzlich abnehmen.
- [2] Gesellschaftliche Kosten von Umweltbelastungen | umweltbundesamt.de; 09.08.2024
- [3] Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft BMEL - Lebensmittelverschwend - Lebensmittelabfälle in Deutschland: Aktuelle Zahlen zur Höhe der Lebensmittelabfälle nach Sektoren
- [4] Lebensmittelverbrauch pro Kopf 1900 und 2022 | Statista und Lebensmittelkosten pro Monat: Übersicht und Spartipps (2024) | finanzwissen.de; Ermittlung durch teamwerk AG
- [5] Lebensmittelverschwendung & Klimawandel - Welthungerhilfe
- [6] Restabfallanalyse für den Landkreis SÜW für 2024
- [7] Klimaemissionen sinken 2023 um 10,1 Prozent – größter Rückgang seit 1990 | umweltbundesamt.de; 15.03.2024
- [8] www.suedliche-weinstrasse.de/einrichtungen/eww/abfallwirtschaftskonzept/

Fragen? Anregungen?

Melden Sie sich bei uns!
Eigenbetrieb WertstoffWirtschaft (EWW)

An der Kreuzmühle 2
76829 Landau
06341 940-440
eww@suedliche-weinstrasse.de

**SÜW | WERTSTOFF
WIRTSCHAFT**

